

Ausgabe 04-2022-2023

Dezember-März



GEMEINDEBRIEF

der evangelischen Kirchengemeinden

BASBECK | OSTEN | WARSTADE



[Andacht zur Jahreslosung 2023 – Seite 3](#)

[275jähriges Jubiläum der St. Petri-Kirche zu Osten – Seite 17](#)

[Lebendiger Adventskalender – Seite 31](#)

Editorial

Es können auch Männer mit Flügeln sein...

Liebe Mitmenschen - liebe Leserin, lieber Leser, es können auch Männer mit Flügeln sein, die Engel. Manchmal ist es so, dass wir im Nachhinein so eine Ahnung haben, das war eine besondere Begegnung, da ist mir etwas Gutes widerfahren, da war Gott, da waren seine Botinnen und Boten am Werk - da ist mir jemand zum Engel geworden. Da hat sich jemand eingebracht, da bringt sich jemand segensreich ein in die Gemeinschaft. Die Engelsflügel vor der Ostener Kirche laden dazu ein, sich selbst einmal als Überbringer der Weihnachtsbotschaft zu versuchen - ein

bisschen Engel steckt in jedem/ in jeder von uns. Das Weihnachtsfest steht vor der Tür, die Engel rufen uns, wie den Hirten auf dem Feld zu: „Fürchtet euch nicht!“.

Ein Zuspruch, den wir in Zeiten wie diesen gut gebrauchen können.

Diese Ausgabe des Gemeindebriefs wirft einen Blick zurück - „was war“ - und einen Blick voraus. Das neue Jahr steht bald schon vor der Tür. „Du bist ein Gott, der mich sieht“ lautet die Jahreslosung für 2023, die uns Regionalbischof Dr. Hans Christian Brandy auslegt. Es müssen nicht, aber es können auch Menschen mit Flügeln sein.

Ihr Redaktionsteam

Auf dem Titelbild: Der Ostener Kirchenvorstandsvorsitzende Wilfried Mahler bei der Stellprobe

Inhalt

	Seite		Seite
Impressum	3	Warstade	
Andacht – Jahreslosung 2023	3	Interview – Konfirmandenarbeit	20
Weltgebetstag 2023.	5	Nachrichten aus Warstade	23
Basbeck		Jubiläum - Konfirmation	24
Erntedankfest	6	Weihnachten in Warstade	25
Hausaufgabenhilfe	6	Silvester	25
Gottesdienst im Gemeindehaus	7	Taizé	25
Ein persönlicher Dank	7	The Chambers – Kammerorchester.	26
Ein neuer Konfirmandenkurs hat begonnen .	8	Bürgermarkt	29
Konfirmationsjubiläum	8	Kirchen im Osteland	
Weihnachten in Basbeck.	11	Advent	31
Schredderfest	11	Seemannsmission	33
Osten		Trauercafé	34
Herbstrückblick.	13	Diakonie Cuxhaven	35
Weihnachtsgottesdienst	14	Anschriften	36
Briefmarken für Bethel	15	Für die Gemeinden	37
Bethel – Dankesbrief	15	Freud und Leid	39
St. Petri – AHOI – 275jähriges Jubiläum. 17		Gottesdienstplan	40
Kinder und Jugendliche			
Jugendgottesdienste	19		
Jugendfreizeit	19		



Andacht zur Jahreslosung 2023

von Regionalbischof Dr. Hans Christian Brandy
(Stade)

„Du bist ein Gott, der mich sieht“ (1. Mose 16,13)

Es ist heiß. Unerträglich heiß. Denn sie ist in die Wüste geflohen. Weg von den Demütigungen. Schwanger ist sie. Und weiß nicht mehr weiter. Da tritt ein Engel zu ihr und sie, die bislang nur die namenlose Magd war, wird vom Boten Gottes mit ihrem Namen angesprochen: Hagar.

Ein Name gibt Würde und verleiht Ansehen. Und manchmal sind Namen auch sprechend. Wie der Name Hagar. Übersetzt heißt er: Fremde.

Wer ist Hagar, diese Frau, die erste weibliche Gestalt der Bibel, die von Gott durch einen Engel angesprochen wird? Sie ist eine Ägypterin, die als Magd bei Sarah und Abraham, den Erzeltern Israels, lebt. Da Sarah bislang kinderlos geblieben ist, gibt sie ihre Magd ihrem Mann Abraham, damit er „zu ihr gehe“. Ein üblicher Brauch im Alten Orient: Kann die Herrin kein Kind bekommen, schläft ihr Mann mit der Magd. Im Schoß der Herrin bekommt die Magd ihr Kind und das Neugeborene gilt als legitimer Erbe. Quasi eine Art „Leihmutter“ soll Hagar sein. Für uns heute ein mehr als befremdlicher Brauch.

Es kommt zu Konflikten. Die schwangere Hagar flieht noch vor der Geburt, weil sie die Demütigungen ihrer Herren nicht mehr erträgt. So findet der Engel sie in der Wüste und spricht sie an: „Hagar, wo kommst du her und

wo willst du hin?“ So beginnt das Gespräch zwischen der Frau und dem Boten Gottes. Manchmal braucht es vielleicht nicht mehr als diese Frage an einen verzweiferten Menschen: „Wie geht es dir und was hast du vor?“ Der Engel sagt Hagar zu, dass sie einen Sohn gebären wird, dessen Name „Ismael“ heißen soll. Wieder ein sprechender Name, denn übersetzt heißt er: Gott hört. Hagar wird wieder zurückkehren zu Sarah und Abraham. Aber vorher nennt sie Gott bei Namen: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Noch ein sprechender Name in dieser wunderbaren Geschichte, in der Gott hört und sieht und sich der Fremden annimmt.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Die Worte dieser Frau begleiten uns durch die nächsten zwölf Monate: Hagar legt ein ganz persönliches Glaubensbekenntnis ab. Und lädt ein,



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Die Kirchenvorstände der ev.-luth. Kirchengemeinden
Basbeck, Osten und Warstade
Redaktion: Susanne Link-Köhler, Dr. Jan Lohrengel,
Dr. Markus Weskott, Manfred Tamm, Petra Esselborn,
Detlev Dormeyer, Ulrike Brauer-Iburg

Bilder: Wir danken allen Beteiligten für die Bereitstellung
der Bilddaten
Druck: druckpartner hemmoor GmbH und Co. KG
Gedruckt auf Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft
Auflage: 5.500

Andacht

diese Erfahrung zu teilen: Gott sieht mich. Gesehen werden. Wahrgenommen, ernstgenommen werden. Das brauchen Menschen. „Mich sieht niemand“, höre ich manchmal als Klage. Oder: „Niemand sieht, was ich hier tue.“ Nicht gesehen zu werden, das kränkt und das ist der innere Motor für Konflikte. Nicht gesehen werden, das macht einsam und lässt Menschen in Not allein. In Berthold Brechts Drei-groschenoper heißt es: „Denn die einen sind im Dunkeln, und die anderen sind im Licht. Und man sieht nur die im Lichte, die im Dunkeln sieht man nicht.“ Dazu ist die Jahreslosung ein Gegenwort: Für Gott ist niemand im Dunkeln. „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Der Engel Gottes wendet sich gerade der Fremden zu. Gott sieht und hört ihr Elend.

Was sieht und hört Gott in diesem neuen Jahr 2023? Er sieht eine Welt in Unordnung und Krisen. Er sieht viele Menschen im Dunkeln. Als Christen-menschen vertrauen wir darauf: Gott hat durch die Geburt von Jesus Christus das Dunkel hell gemacht – so hören

wir zu Weihnachten. Gott sieht uns liebevoll an und ist an unserer Seite. Gott lässt sein freundliches Angesicht leuchten über jedem Menschen. In den Augen Gottes wird niemand übersehen.

Das kann auch unseren menschlichen Blick auf die Welt verändern. Es ermutigt dazu, dass auch wir auf andere mit dem Blick der Liebe und Barmherzigkeit schauen. Gerade auf die im Dunkeln. Wo sind in meinem Umfeld Menschen, deren innere oder äußere Not niemand wahrnimmt? Wo kann ich zeigen: „Ich sehe dich“? Wo kann ich helfen? Kein Mensch darf übersehen werden.

Wir leben in herausfordernden Zeiten. Das ist wahr. Aber wir vertrauen auf einen Gott, der sieht und hört und Menschen Halt gibt - und die nötige Orientierung, damit wir verantwortungsvolle Wege gehen können.

Ein gesegnetes Jahr 2023!

Dr. Hans Christian Brandy

Regionalbischof für den Sprengel Stade



GLAUBE BEWEGT

Rund 180 Kilometer trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das Hightech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. Frauen aus dem kleinen Land Taiwan laden dazu ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: **„Glaube bewegt!“** **„Ich habe von eurem Glauben gehört“**, heißt es dazu im Bibeltext zu Epheser 1,15–19. Die Teilnehmenden werden hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was allen gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Auf kleiner Fläche wechseln sich schroffe Gebirgszüge, sanfte Ebenen und Sandstrände ab. Über 100 kleine Korallen- und Vulkaninseln bieten einer reichen Flora und Fauna Lebensraum. Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa zwei Prozent der Bevölkerung gelten als Indigene.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

Die meisten Taiwanerinnen und Taiwaner praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag.

WELTGETETSTAG DER FRAUEN - DEUTSCHES KOMITEE E. V.



Das Titelbild zum Weltgebetstag 2023 stammt von der Künstlerin Hui-Wen Hsiao. Die Frauen auf dem Gemälde sitzen an einem Bach, beten still und blicken in die Dunkelheit. Trotz der Ungewissheit des Weges, der vor ihnen liegt, wissen sie, dass die Rettung durch Christus gekommen ist. Foto: World Day of Prayer International Committee, Inc.

Mehr Informationen: www.weltgebetstag.de

Erntedankfest



Am ersten Sonntag im Oktober haben wir Erntedankfest gefeiert. Nach dem Festgottesdienst in der wunderschön geschmückten Kirche luden die Landfrauen endlich wieder zum traditionellen Suppenbuffet ins Gemeindehaus. Aus vielen Töpfen dampfte und duftete es verheißungsvoll. Um alle Suppen zu probieren, musste man sich mehrmals den Teller füllen lassen. Auch Pastor Lohren-



gel, der auch diesen Gottesdienst von einem tag auf den anderen übernehmen musste, wurde für seinen Extradienst mit diesem Basbecker Mittagessen belohnt und ließ es sich schmecken. Vielen Dank an ihn für den schönen Gottesdienst und an das Team der Landfrauen für die Einladung und ihre Kochkünste!

Hausaufgabenhilfe

Wie im letzten Gemeindebrief angekündigt hat unsere Hausaufgabenhilfe wieder die Arbeit aufgenommen. Seit September kommen immer Montags ab 15.00 Uhr Grundschulkindern ins Gemeindehaus, um mit den

erfahrenen und geduligen Helferinnen Lesen, Schreiben und Rechnen zu üben. Wir haben noch Kapazitäten übrig. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an die Grundschule Basbeck.



Gottesdienst im Gemeindehaus

Unsere Kirche wird mit Gas geheizt. Das bedeutet angesichts enorm gestiegener Energiepreise, dass wir über Einsparungsmöglichkeiten nachdenken müssen.

So hat der Kirchenvorstand nun beschlossen, in unsere Kirche von Januar nur die für die Orgel notwendige Grundtemperatur zu halten.

Vom 8. Januar an werden wir die Gottesdienste im Gemeindehaus feiern. In vielen Gemeinden war dies schon lange vor der aktuellen Energiekrise üblich. Von unseren Nachbarn wissen wir, dass die Atmosphäre dann zwar anders, aber auch näher und

freundschaftlicher ist. Viele freuen sich dort auf „Gottesdienst anders“ in den Wintermonaten.

Der Vorstellungsgottesdienst am 12. März wird aber trotzdem in der Kirche stattfinden.

Und ab Palmsonntag ziehen wir wieder nach St. Michaelis um.

Ein Dank ganz persönlich

Auf diesem Wege möchte ich mich – auch im Namen meiner Kinder – bei all denen bedanken, die uns nach dem Tod meines Mannes und ihres Vaters Joachim Köhler im Oktober mit ihrer Anteilnahme geholfen haben. So viele haben geschrieben, nachgefragt, etwas Liebevolltes vor die Tür gestellt. Pastor Lohrengel, die Kollegen, der Kirchenvorstand, sie alle sind ohne Zögern eingesprungen und haben mich vertreten. Die Landfrauen haben mit ihren Suppentöpfen die ganze Familie, die sich so unerwartet im Pfarrhaus einfand, gesättigt.

Alle diese Zeichen haben uns getröstet und uns geholfen.

Ich danke Euch dafür!



Ein neuer Konfirmandenkurs hat begonnen



Seit dem neuen Schuljahr haben wir 17 neue Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden, die sich jeden Dienstag im Gemeindehaus zum Unterricht treffen. Nach der Begrüßung mit einem Gottesdienst (von den Hauptkonfirmanden vorbereitet und gestaltet) am

4. September mit anschließendem Grillabend für die Familien folgte die erste Freizeit im Freizeitheim Bokel Anfang Oktober. Zusammen mit den Vorkonfirmanden aus Hechthausen, mit Diakon Detlev Dormeyer und einem engagierten Team jugendlicher Mitarbeiter hatten sie viel Spaß (dafür wenig Schlaf) und einen intensiven Start in die Konferzeit.

Nun sind sie mit Eifer dabei, das Krippenspiel für Heiligabend zu entwerfen. Gleich nachdem dieses Foto entstand (auf dem leider zwei Jungs fehlen), wurden erste Ideen gesammelt und Rollen verteilt. Wir freuen uns auf Weihnachten!

Konfirmationsjubiläen in Basbeck

Gleich zweimal wurde in Basbeck Konfirmationsjubiläum gefeiert: am 18. Oktober die Diamantene, am 22. Oktober die Goldene Konfirmation. Beide Male waren zwei Jahrgänge eingeladen. Die Coronazeit hatte die Treffen unmöglich gemacht.

Und auch jetzt hat das Virus noch dazwischengefunkt. Die Pastorin selbst musste sich in Quarantäne begeben. Zum Glück sprang der Pastor aus Warstade, Dr. Jan Lohrengel spontan ein und reiste mit wehendem Talar nach seinem eigenen Gottesdienst dort in Basbeck an. Vielen Dank an dieser Stelle

noch einmal an ihn!

Nach den Gottesdiensten war der Tisch im Gemeindehaus festlich gedeckt. Auf dem Speiseplan stand Hochzeitssuppe mit Stuten, Butter, Rosinen und allem, was nach Mutters Rezept diesseits der Oste dazu gehört. Weder Nachtmisch noch selbstgebackene Torte am Nachmittag durften fehlen Auch der Köchin, der Bäckerin, allen Helferinnen und Helfern ein großes Dankeschön. Die Jubilare blicken jeweils auf einen schönen Tag mit guten Begegnungen zurück.

Büchermarkt in Basbeck



Wenn die Weihnachtsbücher ausgelesen sind und neuer Lesehunger sich meldet, ist beim nächsten Büchermarkt Gelegenheit, ihn zu stillen. Karin Mangels und ihr Team laden Sie zum Bücherstöbern ins Gemeindehaus ein:

Freitag, 24. Februar von 10.00 - 18.00 Uhr

Samstag, 25. Februar von 10.00 - 16.00 Uhr

Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen in der Presse und auf den bekannten grünen Plakaten.



Rasenmähen
 Busch- und Heckenschnitt
 Baumfällarbeiten
 Vertikutieren
 Grabpflege
 Pflasterarbeiten
 Gartenpflege
 Entsorgungen
 Grabräumung
 Haushaltsauflösung
 Hausräumung
 Winterdienst

MARVIN
SCHISANOWSKI

Garten- und Landschaftsbau



Hauptstraße 23 • 21755 Hechthausen
 Telefon 04774 8264752 • Mobil 0162 7948140



www.fels-elektro.de ...mit Energie für Sie da!

Hemmoor • Lindenstraße 40 • Tel. 04771-7177

Wärme/Kälte Kommunikation Automatisierung Steuerung Klima
 Antriebe Licht Komfort Sicherheit Gebäudetechnik Effizienz



Frühlingsblüher, Topf- und Sommerpflanzen
 aus eigener Gärtnerei

Beese
Gärtnerei & Floristik

**bezahlbare Floristik
 für JEDEN Anlass**

Ackerstraße 4 • 21745 Hemmoor • Tel: 04771-2542

facebook.com/blumenbeese

Weihnachten in Basbeck

In diesem Jahr hoffen wir, Weihnachten in der Michaelis-Kirche wieder in vertrauter Weise feiern zu können.

Heiligabend

14.30 Uhr: Weihnachten für Familien mit kleinen Kindern und Krippenspiel
Anke Wegner und ihre „Krippengruppe“ bereiten den Gottesdienst vor

15.30 Uhr: Gottesdienst mit dem Krippenspiel der Vorkonfirmanden
Für Familien mit größeren Kindern und allen, die Spaß an einem fröhlichen Gottesdienst an Heilig Abend haben.

17.00 Uhr: Christvesper für Erwachsene mit Pastorin Link-Köhler Für alle, die zur Ruhe kommen und die Weihnachtsbotschaft im Herzen ankommen lassen möchten.

Erster Weihnachtstag

10.00 Uhr: Festgottesdienst zum eigentlichen Weihnachtstag mit Pastorin Link-Köhler Für alle, die an Heiligabend keine Zeit hatten, nicht zuhause waren und/oder das Bedürfnis haben, noch mehr Weihnachtslieder zu singen und der Weihnachtsbotschaft auch in anderen Textstellen der Bibel als der klassischen Krippengeschichte des Lukas nachzugehen.



Schredderfest

Abschied vom Weihnachtsbaum Schredderfest in Basbeck

Aus der Idee ist Tradition geworden. In Basbeck nehmen wir gemeinsam Abschied von Weihnachten und unseren nadelnden Weihnachtsbäumen.

Wir laden Sie ein zum Schredderfest
am Samstag, 7. Januar um 14.00 Uhr
vor dem Gemeindehaus am Kirchweg 15

Wir beginnen mit einer Andacht. Auf dem Tannenbaum vor dem Haus gibt es womöglich noch was zu plündern für die Kinder. Zum Aufwärmen gibt es heißen Punsch für Kinder und Erwachsene. Und diesmal auf vielfachen Wunsch auch wieder Bratwurst.

Danach geht es an die Arbeit. Und es wird laut. Dann wird der große Schredder angeworfen und mit unseren Bäumen gefüttert.





Portland Apotheke



Apotheker Christian Foerster

Für Senioren



Herzlich willkommen am Mittwoch
in unserer Portland Apotheke!!!

Jeden Mittwoch
Seniorentag!

Das heißt, 20% Rabatt auf den ganzen
Einkauf für alle ab 60 Jahren!

(ausgenommen sind Angebote, verschreibungspflichtige
Arzneimittel und Eigenherstellungen)

21745 Hemmoor **Tel. 0 47 71 / 8 88 67 17**
Zentrumstraße 12 **Fax 0 47 71 / 8 88 67 18**

Öffnungszeiten: **Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr / Sa. 8 - 13 Uhr**



Energie sparen
KOMFORT
Sicht - Sonnenschutz

ROLLADEN MENKE

www.rolladen-menke.de

- ▶ ROLLÄDEN
- ▶ MARKISEN
- ▶ SONNENSCHUTZ
- ▶ INSEKTENSCHUTZ
- ▶ GARAGENTORE
- ▶ SERVICE



Auf den Köven 18
21769 Lamstedt
Tel. 0 47 73 - 4 28

■ ■ ■ Made in Germany

Sicherheit
KOMFORT
Sicht - Sonnenschutz



Meisterbetrieb

...seit über 55 Jahren

- Innenausbau
- Objektbau
- Möbel nach Maß
- Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
- Glasarbeiten
- Rollläden
- Insektenschutz
- Treppen
- Schließanlagen

An der Kreidegrube 6
21745 Hemmoor

Tel. 04771/3113
Fax 04771/3993

info@schuett-tischlerei.de
www.schuett-tischlerei.de





Das Kirchspiel Osten blickt auf einen ereignisreichen Herbst zurück.

Ende August fand der Regionalgottesdienst der Kirchengemeinden Basbeck, Hechtshausen, Lamstedt, Osten und Warstade als Abendgottesdienst auf der Schwebefähre in Osten statt. Mit Blick auf den Fluss und umgeben von dem atemberaubenden technischen Wunderwerk bot der Gottesdienst einen schönen Ausklang für einen schönen Tag. Mit an Bord der Schwebefähre waren die Hüller-Ohrwürmer, die den Gottesdienst musikalisch begleiteten und plattdeutsches Liedgut präsentierten.

Für das Erntedankfest legten sich die Hüller Landfrauen des Landfrauenvereins Großenwörden und Umgebung mächtig ins Zeug und gestalteten mit viel Liebe zum Detail den Altarraum und den Eingangsbereich der St. Petri-Kirche unter dem Motto „Ernten und Danken“. Die Hüller Volkstanzgruppe fertigte extra für den Gottesdienst eine neue Erntekrone, die dann dank der Wurfkünste von Michael Roth (aus dem Stand im zweiten Versuch von der Empore aus über die Eisenstange) sicheren Halt und einen würdigen Platz fand. Für die festliche musikalische Gestaltung des Gottesdienstes mit Agapemahl sorgten Heidemarie Haak an der Orgel und der Posaunenchor des Kirchspiels.





Im Oktober dann feierte die Kirchengemeinde mit den Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden, die vor ca. 25, 50 oder gar 60 Jahren „Ja“ zu einem Leben mit Gott, „Ja“ zu einem Leben in der Nachfolge Christi gesagt haben, Silberne-, Goldene- und Diamantene Konfirmation.

Aufgrund der Verschiebungen in den Vorjahren kam jeweils eine stattliche Zahl an Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden in der St. Petri-Kirche zusammen.

Nach den Gottesdiensten mit Abendmahl wurde in Erinnerungen geschwelgt und in ausgelassener Stimmung wurden alte Fotos herumgereicht.

Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle den Helferinnen und Helfern aus dem Kirchenvorstand, die sich mächtig ins Zeug gelegt haben um den Jubilarinnen und Jubilaren einen schönen Tag zu gestalten und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Weihnachtsgottesdienste im Kirchspiel Osten

24.12. Heiligabend

17.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel in der Ostener St. Petri-Kirche

23.00 Uhr Weihnachtsnacht in der Ostener St. Petri-Kirche

25.12. Erster Weihnachtsfeiertag

10.00 Uhr Festgottesdienst in Hüll

im DGH mit Posaunenchor





Briefmarken für Bethel

Die Hauptkonfirmandinnen und Hauptkonfirmanden des Kirchspiels Osten haben sich Anfang September mit dem Thema Diakonie, genauer mit den von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel und deren Briefmarkenaktion auseinandergesetzt.

Im Rahmen der Unterrichtseinheit wurden auch drei große Pakete mit Briefmarken gepackt, die in den letzten Jahren in unserer Kirchengemeinde gesammelt worden waren.



Nun ist aus Bethel ein Dankesbrief eingegangen:

„... herzlich danke ich Ihnen für die Weiterleitung von 3 Paketen mit Briefmarken - Briefmarkenausgaben aus Deutschland und aller Welt, lose, auf Papier und in Alben -, die in Ihrer Kirchengemeinde in den letzten Jahren gesammelt wurden. Mein besonderer Dank gilt den Konfirmandinnen und Konfirmanden für ihre hilfreiche Unterstützung und ihren tatkräftigen Einsatz. Ich bitte Sie, meinen herzlichen Dank an alle fleißigen Sammlerinnen und Sammler weiterzuleiten.“

Die Briefmarken sind in vielerlei Hinsicht wertvoll. Einen Zweck haben sie bereits erfüllt, denn mit den Marken wurden Briefe, Postkarten und Päckchen frankiert. Wenn sie dann die Betheler Briefmarkenstelle erreichen, tragen sie zum Erhalt wichtiger Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen bei.

Die Beschäftigten freuen sich darüber ebenso, wie manche Briefmarkensammler.

Ihre Briefmarkenspende ist für viele Menschen in Bethel eine wichtige Hilfe. Zugleich schenken Sie damit Freude und Zuversicht. Auch dafür danke ich Ihnen sowie allen be-

teiligten kleinen und großen Spenderinnen und Spendern von Herzen.[...]

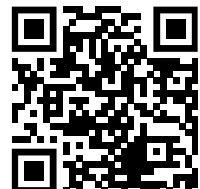
In schwierigen Zeiten wünsche ich Ihnen alles Gute und viel Zuversicht. Mögen Sie gesund und geschützt bleiben.“

Briefmarken können im Gemeindehaus in die „Briefmarken für Bethel Box“ eingeworfen, oder im Pfarrbüro abgegeben werden.

Briefmarkensammelstellen gibt es auch in den Kirchengemeinden Basbeck und Warstade.

Den ganzen Dankesbrief finden Sie auf der Webseite der Kirchengemeinde, unter:

<https://petri-osten.wir-e.de/aktuelles>





A WOLF APOTHEKE
 im **OSTELAND**
 Gesundheitszentrum

Zentrumstraße 11
 21745 Hemmoor
 Tel. 0 4771/650 40
 Fax 0 4771/650 440



OSTE PFLEGE & WOHNEN

www.oste-pflege.de



Stationäre Pflege und Betreutes Wohnen in Hemmoor & Bremervörde

Rufen Sie uns gerne an - wir informieren Sie unverbindlich!



0 47 71 - 88 73 89

Tiedemann

115 Jahre Qualität

Sanitär

- Gas- und Wasserinstallation
- Individuelle Badeeinrichtungen

Heizung

- Moderne Heiztechnik, Gas - Öl - Holz
- Solar, erneuerbare Energien, Wärmepumpen
- Wartung und Kundendienst

*Heizung
 Sanitär
 Klima*

Stader Str. 81 • 21745 Hemmoor
www.tiedemann-hemmoor.de

☎ (0 47 71) 24 53

✉ info@tiedemann-hemmoor.de





St. Petri - AHOI - Kirche im Wandel der Zeit



Liebe Mitmenschen im Kirchspiel Osten und darüber hinaus,

die Kirchengemeinde Osten möchte im Jahr 2023 unter dem Motto „**St. Petri - AHOI - Kirche im Wandel der Zeit**“ mit allen Freunden und Freundinnen unserer Kirche das **275jährige Jubiläum der St. Petri-Kirche zu Osten** feiern. Dazu soll es über das Jahr verteilt unterschiedliche Aktionen, Projekte und Veranstaltungen geben.

Auch die eine oder andere Idee, die sich im Zuge des 800jährigen Jubiläums unseres Kirchspiels (Altendorf, Hüll, Osten, Isensee = AHOI) coronabedingt nicht verwirklichen lässt, soll noch einmal aufgenommen werden.

Projektkoordinatorin: Ina Meier
Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro:
Fährstraße 9
21756 Osten
KG.Petri.Osten@evlka.de
04771-2352

Eine erste Aktion - ein erstes Projekt möchten wir Ihnen schon in dieser Ausgabe des Gemeindebriefes ans Herz legen:

„Mein Blick auf den Kirchturm von St. Petri zu Osten“

Der Kirchturm der St. Petri-Kirche, er ist Wegweiser, Richtungszeichen, Wahrzeichen, Erkennungsmerkmal und vieles mehr.

Wir möchten Sie einladen, **Ihren** Blick auf den Kirchturm der St. Petri-Kirche mit uns zu teilen. Entstehen soll ein gemeinschaftliches Kunstprojekt von Menschen aus dem Kirchspiel und umzu für die Freunde und Freundinnen der St. Petri-Kirche vor Ort, in der Ferne oder auf der Durchreise. Unter dem Titel **„Mein Blick auf den Kirchturm von St. Petri zu Osten“** bitten wir Sie, **Ihren Blick auf den Kirchturm, sei es von Ihrem Fenster, Ihrem Garten, Ihrem Lieblingsplatz, Ihrem Arbeits- oder Einkaufsweg ... zu verschiedenen Tages- und Jahreszeiten fotografisch** (in bestmöglicher Qualität) **festzuhalten**.

Die Fotos können Sie uns digital oder analog zukommen lassen. Mit der Weitergabe erklären Sie sich einverstanden mit der freien Weiterver- und Bearbeitung und der öffentlichen Präsentation (öffentlicher Raum und Internet).





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2023 für dich?

Du bist ein Gott, der mich sieht.

1. Mose 16,13



Wie viele Kinder können auf einem Baumstumpf zusammen stehen? Das geht nur, wenn sich die ganze Gruppe gegenseitig hält!

Was sagt ein Uhu mit Sprachfehler?

Aha.



Rätsel: Nur ein Schneemann sieht genauso aus wie der erste!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

www.hallo-benjamin.de



Jugendgottesdienst Eltern – Sponsoren, Spießer, Spielverderber?



Der Titel für den Jugendgottesdienst war provokant gewählt. Viele Jugendliche, vorwiegend Konfirmandinnen und Konfirmanden folgten der Einladung der Ev. Jugend in die St. Marienkirche. Sie erlebten einen lebendigen und stimmungsvollen Gottesdienst, der von Jugendlichen der Dienstags-Jugendgruppe gestaltet wurde. Es gab ein Theaterstück, das familiäre Probleme aus Sicht von Jugendlichen und Eltern aufführte. Eine Umfrage unter den jungen Gottesdienstbesuchern ergab, dass sie mit ihrem Taschengeld überwiegend auskommen,

aber finden, dass Eltern zu viel an ihnen zu meckern haben. Sehr eindrücklich war das Interview mit einer Mutter. „Wir wollten wissen, wie Eltern so ticken. Da dachten wir, dass wir einfach mal fragen. Wir haben ein Exemplar gefunden, das uns auf unsere Fragen antwortet.“

In der Predigt über den 12jährigen Jesus im Tempel aus dem Lukas-Evangelium zeigten Lena und Orli Verständigungsschwierigkeiten zwischen Eltern und Jugendlichen auf. Sie stellten dar, wie dankbar Jugendliche trotz aller Auseinandersetzung über ihre Eltern sind, die sie immer unterstützen und ihnen helfen.

Die Musik kam dieses Mal nicht von der Orgel, sondern wurde von einer 5-köpfige Projektband gespielt, die aus Mitgliedern der Jugendgruppe gebildet wurde. Die Lieder kamen gut bei den jungen Besucherinnen und Besuchern an: Es wurde geklatscht und kräftig mitgesungen.

Jugendfreizeit: Boottour durch die Niederlande



In den Herbstferien hieß es wieder „Leinen los!“ für 36 Jugendliche und 10 Betreuer. Auf 5 Schiffen ging es durch Grachten und Kanäle, über Meere, durch Brücken, Aquadukte und Schleusen. Auf der Boottour durch die Niederlande hieß es auch wieder: 8 Tage zusammen leben auf engstem Raum, aber immer mit viel Spaß! Angelegt wurde

jeden Tag im Hafen einer anderen Stadt. Dann wurde der Ort erkundet und die eine oder andere Frikandel speciaal (holländische Spezialität) verdrückt. Die Jugendlichen hatten viel Spaß am Fahren der Boote, am Navigieren mit App und Seekarte, am Umgang mit Fendern und Seilen in Häfen und Schleusen. Gekocht wurde auf den Booten selbst. Da gab es holländische Spezialitäten wie Fla und Pindakaas mit Hagelslag genauso wie internationale Gerichte wie Hamburger und Chilli con Carne. Mit vielen guten Eindrücken aus unserem schönen Nachbarland kehrte die Gruppe ins Land Hadeln zurück und freut sich schon aufs nächste Jahr, wenn es wieder heißt „Leinen los!“

Alina, Finn, Jana, Jonah, Leo, Nick

Teamer in der Konfirmandenarbeit in Warstade, alle 14 Jahre alt, im Gespräch mit Pastor Lohregel über ihre Erfahrungen mit Kirche



Was habt ihr mit Kirche bislang erlebt?

Leo: Ich war schon früher bei vielen Kinderfreizeiten dabei. Dann kam der KU bei dir und ich bin dann direkt als Teamer eingestiegen. Das macht mir sehr viel Spaß und ich lerne sehr viel.

Alina: Ich war früher schon bei der Kinderkirche immer mit dabei, zusammen mit Jana. Das war immer ganz schön. Im Konfirmandenunterricht habe ich Gottesdienste für mich entdeckt, manchmal gehe ich immer noch hin weil ich die Stimmung so schön finde.

Jana: In der Grundschule war ich jeden Samstag in die Kinderkirche, dann im Konfirmandenunterricht. Ich denke gerne an die Freizeit, die viel Spaß gemacht hat und wir hatten vier echt liebe Teamer dabei und da haben wir gesehen, wie viel Spaß das macht, andere zu begleiten. Ich freue mich sehr auf den neuen Konfirmanden-Jahrgang!

Jonah: Als ich noch kleiner war, hatte ich nicht unglaublich viel mit Kirche zu tun und fand das auch nicht so interessant. Erst mit der Konfirmation habe ich gelernt, was es bedeutet, mitzuarbeiten und ein bisschen Spaß daran gefunden.

Nick: Als ich jünger war, war ich in der Gemeinde Lamstedt in der Jungschar und durch die Konfi-Zeit bin ich mehr mit Kirche in Kontakt gekommen.

Finn: Ich bin früher auch schon zu besonderen Festen in die Kirche gegangen, aber so richtig in Kontakt bin ich erst mit den Freizeiten und dem KU bei dir gekommen und wir haben gerade an der Bootsfreizeit in die Niederlande teilgenommen.

Ein alter Pastorenwitz lautet: Zwei Pastoren treffen sich und der eine sagt: „Ich habe ein riesiges Problem mit Tauben in der Kirche. Was kann ich dagegen machen?“ Darauf der Kollege: „Das Problem hatte ich auch einmal, aber ich bin die ganz einfach losgeworden: ich habe sie konfirmiert, danach habe ich sie nie wieder gesehen.“ Auf euch trifft das nicht zu. Woran liegt das?

Leo: Wir hatten einfach viel Spaß hier und dann kam Jana auf die Idee, dich zu fragen, ob wir uns nicht im neuen Jahrgang engagieren können.

Alina: Mir hat der Unterricht schon viel Spaß gemacht, aber das wollte ich jetzt einfach nochmal machen. Ich fand die Zeit einfach toll!

Jana: Mir hat meine Konfi-Zeit einfach Spaß gemacht und man hat gesehen, wie viel Spaß die Teamer bei uns hatten. Ich finde das ganze Thema einfach spannend und wir sind zusammen eine lustige Truppe!

Jonah: Wir kommen als Gruppe einfach gut miteinander klar, aber natürlich macht es nicht nur deshalb Spaß: ich finde es ganz interessant, den neuen Jahrgang bei etwas zu begleiten, was wir schon geschafft haben und vielleicht zu sehen, was die anders machen, als wir.

Nick: Engagement in der Kirche ist mir wichtig.

Finn: Ich glaube, dass wir auch gute Erfahrungen gemacht haben mit der Kirche, unserem Pastor und dass wir deshalb weitermachen wollen.

Ihr seid die „Junge Kirche“. Was wünscht ihr euch von eurer Kirche?

Jana: Ich erlebe schon jetzt sehr viel neuen Schwung. Das war für uns ein ausschlaggebender Punkt, dass wir gesagt haben, dass wir weitermachen. Es ist mir wichtig, dass wir etwas Neues reinbringen können und vielleicht sogar die neuen Konfis begeistern können, selbst Teamer zu werden.

Jonah: Die Kirche ist in den letzten Jahren mit der Jugend nicht wirklich mitgewachsen. Lange stand die Bewahrung von Tradition im Vordergrund, aber eine Tradition kann ja auch entstehen und wachsen und ich glaube, wenn wir uns mehr engagieren, können wir dieses Wachstum bewirken.

Nick: Ich glaube, dass der Kirche neuer Wind wirklich guttut, mit neuen Programmen, anderen Methoden.

Leo: Mein großer Faktor ist bei mir der Spaß. Weil es mir echt Spaß macht, mit den Konfis zu arbeiten und ihnen etwas beizubringen.

Jana: Ich finde, man sollte Jugendliche viel mehr integrieren, sich an ihren Interessen zu orientieren, das würde schon viel verändern.

Jonah: Ich glaube man muss aufpassen, dass wir nicht nur Spiele anbieten. Kirche hat ja mehr zu bieten. Wer mit Kirche viele verschiedene Erfahrungen verbindet, dem wird sie auch immer wichtiger.

Jana: Ich denke auch, dass die Geschichte dahinter auch wichtig ist. Bei alten Traditionen muss man das gesunde Mittelmaß finden.

Jonah: Wenn ich mir vorstelle, dass ich mit der Kirche weiterwache und in zehn Jahren zu einem Gottesdienst gehen würde, dann würde ich mich freuen, wenn es dann etwas ganz anderes ist. Mir hat Kirche sehr geholfen. Ohne meine Konfi-Zeit wäre ich auch im Reden viel unsicherer. Die Sicherheit, meine Meinung zu vertreten, habe ich von hier. Wenn man den Jüngeren zeigt, was Kirche bringen, was man erreichen kann, dann wächst das Interesse.

Wenn ihr eure Kirchengemeinde mit einem Wort beschreiben müsstet, welches wäre das?

Finn: facettenreich

Nick: anders

Leo: modern und mitgehend

Jana: harmonisch

Alina: traditionell und modern

Jonah: zusammenführend

Vielen Dank für das Gespräch!

Kommunal- u. Gartenservice

B. Tiedemann Hemmoor

**Telefon
(0 47 71)
81 18**

Grundstückspflegearbeiten · Säge- und Schredderarbeiten · Stubbenfräsarbeiten
Mäharbeiten · Zaunbau · Gartenneuanlagen · Haushaltsauflösungen



MALEREI

Malermeister

Thomas Stüven

- + moderne Raumgestaltung
- + Tapeten - Anstriche
- + Bodenbeläge

Büro:

21745 Hemmoor
Feldweg 5

Lager:

21745 Hemmoor
Rosenthalweg 1

Tel. 04771/2885

unser Andachtsraum

Algie

Bestattungen

Schützenweg 8
21745 Hemmoor
www.algie.de - Fax 650650
bestattungen@algie.de
☎(04771) 65060

Sorgen sie vor: Ihre persönliche Notfallmappe inklusive
Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung (kostenlos)

Nachrichten aus Warstade



In einer ganz besonders festlich geschmückten Christuskirche haben wir **Erntedank** gefeiert. Ein großes Team hat viel Zeit und Mühe investiert und die hat sich gelohnt: Erntegaben in Hülle und Fülle, liebevoll arrangiert – was für ein Fest. Im Gottesdienst haben wir nicht nur für unsere Ernte gedankt, sondern auch um Gottes Segen für einen Neubeginn gebeten: Sechzehn junge Menschen haben nach den Sommerferien mit dem **Konfirmandenunterricht** begonnen und werden sich in den kommenden gut eineinhalb Jahren mit den großen Themen unseres Glaubens beschäftigen. Pastor Loh-

rengel leitet den Unterricht und wird dabei unterstützt von jugendlichen Teamern, die Sie in einem Interview in diesem Gemeindebrief näher kennenlernen können.



Jubiläum - Goldene und Diamantene Konfirmation



Der Beginn des Konfirmandenunterrichts liegt für diese Gemeindeglieder schon geraume Zeit zurück: miteinander haben wir mit denen gefeiert, die vor 50 und vor 60 Jahren in unserer Christuskirche konfirmiert

worden sind. Die Jubiläumskonfirmandinnen und -konfirmanden hatten sich viel zu erzählen an diesem kurzweiligen Festtag. Als Kirchengemeinde sind wir dankbar, dass wir diesen Tag miteinander feiern durften.



Weihnachten in Warstade

Zu unseren Weihnachtsgottesdiensten laden wir Sie ganz herzlich ein: Am **24.12.** feiern wir um **10.00 Uhr** einen Gottesdienst für die Aller kleinsten: auch in diesem Jahr lädt Lektor Sascha Langbehn zu einem **Krabbelgottesdienst** ein, in dem er auf eine ganz besondere Art und Weise die Weihnachtsgeschichte zu Gehör bringen wird. Um **17.00 Uhr** wird der neue Konfirmandenjahrgang im Gottesdienst die Weihnachtsgeschichte als **Krippenspiel** in Erinnerung rufen. Wir singen und beten miteinander und genießen die

einmalige Stimmung in der Christuskirche. Ruhig und besinnlich wird der Gottesdienst um 23.00 Uhr. Nach dem geschäftigen Treiben des Tages ist die **Christnacht** ein bewusster Ruhepol. Am **ersten Weihnachtstag** feiern wir um **10.00 Uhr** einen Gottesdienst in Basbeck und am **zweiten Weihnachtstag**, dem **26.12. um 11.00 Uhr** einen Festgottesdienst für die Region in der Christuskirche Warstade, in dem die Band „Ebbe&Flut“ nicht nur weihnachtliche, sondern auch maritime Klänge zu Gehör bringen wird.

Silvester

Am **Samstag, 31. Dezember** blicken wir im Gottesdienst um **17.00 Uhr** auf das vergangene Jahr zurück und vergewissern uns, dass Gott unsere Wege sieht.

Taizé

Am **13. Januar 2023** setzen wir das neue Jahr meditativ fort: jeweils um **19:00 Uhr** lassen wir die Arbeitswoche im Gemeindehaus mit einem stimmungsvollen, gesungenen Abendgebet mit Texten und Melodien aus dem französischen Kloster Taizé ausklingen. Stärken uns in der Gemeinschaft mit Worten aus der Bibel, im gemeinsamen Gebet und im Anschluss mit einem heißen Tee und Honigbrot.
Die weiteren Termine: 10.2.2023, 10.3.2023.



Bistro
Old Fiede
Veranstaltungen und mehr.

Unser Leistungsangebot:

- Essen auf Rädern** ✓
Kochen. Liefern. Danke!
- Veranstaltungen** ✓
IHRE Veranstaltungen - UNSER Bier!
- Party-Service** ✓
Gewohnheiten sind nicht ungewöhnlich.
- Catering** ✓
So individuell wie Ihr Anspruch.
- ...und à la carte.** ✓
Bistro „Old Fiede“ - iss besser.

„Nicht neu, aber anders!“

Bistro „Old Fiede“
Oestinger Weg 29
21745 Hemmoor

04771-642130

...und auf geht's



The Chambers – das Kammerorchester aus Köln wieder in Warstade

Besinnlich soll das Jahr 2022 bei uns enden: Am **Freitag, 30. Dezember um 19.00 Uhr** gastiert in der Christuskirche das Kammerorchester „**The Chambers**“ aus Köln.

Karten gibt es an der Abendkasse und ab sofort im Vorverkauf: im Büro der Kirchengemeinde, in der Buchhandlung Flaig, bei Buch und Papier Hunger sowie im Bürgermarkt.

Nach dem großen Erfolg in den letzten Jahren freut sich das Kölner Kammerensemble, sein komplett neues Programm auch 2022 zu präsentieren. Die acht Spitzenmusiker, die aus der Jungen Philharmonie Köln hervorgehen, beschreiten seit 2013 als „The Chambers“ ihren eigenen außergewöhnlichen Weg, um ihr meisterhaftes Können noch weiter perfektionieren und vervollkommen zu können.

Aufgrund seiner außergewöhnlichen Leistung erhielt das Ensemble dieses Jahr eine Förderung des Musikrates und der Initiative Kultur aus Berlin. Eine Jury wählte die Chambers aus und gibt den Musikern eine Unterstützung, die nicht vielen Orchestern in Deutschland zur Verfügung steht.

Die Mitglieder des Ensembles haben sich in Köln gefunden, kommen aber aus Russland, Ukraine, Rumänien, Georgien, Lettland, Griechenland und Frankreich - und sind somit das klassische Bei-

spiel, dass Kultur länderübergreifend nicht nur funktioniert, sondern Inspiration vereinigt. In kürzester Zeit hat sich dieses international besetzte Meisterensemble weltweit einen Namen gemacht. Höchstes musikalisches Niveau in Interpretation und Zusammenspiel gepaart mit Kreativität im Arrangement sind Markenzeichen des Orchesters und eine ausgesprochene Besonderheit im Bereich der klassischen Musik.

The Chambers schaffen dies mit einer Leichtigkeit und in einer Vollendung, die jedes Publikum erstaunen lässt. Ein breit gefächertes Repertoire an klassischen Werken und zeitgenössischer Musik sowie ein musikalisches Feuerwerk an Höhepunkten aus mehreren Jahrhunderten Musik reißt mit und begeistert. Vivaldis „Violin Concerto No. 11“, die „Slawischen Tänze“ von Dvorak, Verdis „La Traviata – Fantasie für Panflöte“, oder die „Violinromanze Nr. 2“ von Beethoven – diese Stücke und weitere Überraschungen wie eigene Arrangements der Popmusik werden zu einem virtuoson Gesamtvortrag.

Mit dem weltweit vielleicht besten Panflöteninterpreten ION MALCOCI – dem Paganini der Panflöte - erweitert sich das Spektrum im Programm. Die Chambers haben sich zur Aufgabe gemacht, den musikalischen Horizont des gängigen klassischen Vortrages mit Elementen der Weltmusik zu erweitern.



THE CHAMBERS

Die Virtuosen aus Köln



VIVALDI

Violin Concerto Nr 11 D-Dur RV 208

G. Verdi – La Traviata - Fantasie

J.S. Bach – Violinkonzert in a- Moll

CHRISTUSKIRCHE WARSTADE

FREITAG 30. DEZEMBER 19:00 UHR

Vorverkauf:

www.eventim.de - www.reservix.de - www.nordwest-ticket.de

Büro der Kirchengemeinde, Kirchplatz 12

Buchladen Flaig, Zentrumstr. 13b

Buch und Papier Hunger, Rathausplatz 19

Bürgermarkt, Am Zentrum 6, alle in Hemmoor

Vorverkauf: 20,- (+VVK-Geb.)

Abendkasse: 26,-

Einlass ab 18:00 Uhr



H. Gätke^{GmbH}

Tischlerei Zimmerei

Fenster • Türen • Treppen • Einbauschränke • Insektenschutz
Hallenbau • Holzrahmenbau • Dachstühle • Innenausbau • Reparaturen
Carports • Wintergärten • Terrassen • Vordächer • Glaserarbeiten

21756 Osten-Isensee • Landstraße 27 • Tel. (04776) 425
Fax: (04776) 225 • Mobil: (0172) 7809080 • E-mail: h.gaetke-gmbh@gmx.de



Sven Röndigs

Gothaer

Fachwirt für Finanzdienstleistungen (IHK)
Versicherungsfachmann und Handelsfachwirt
Generalagentur der Gothaer Versicherungsbank VVaG
Fährstr. 13 • 21756 Osten
Tel. 04771 - 889333 Mobil 0170 5371105
Email: sven.roendigs@gothaer.de



KÜCHENHAUS TOBORG

Inh. Tischlermeister
Christian Böhrs e.K.
Schützenstraße 6
21756 Osten

Tel 04771-88 88 333
Fax 04771-88 88 334
eMail info@kuechenhaus-toborg.de
Web www.kuechenhaus-toborg.de

Neues aus dem Bürgermarkt



Noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk?

Im Bürgermarkt finden man (fast) immer et- was, was man gerne mit nach Hause nimmt und verschenken mag. Geschenke, die güns- tig sind und nachhaltig, weil diese von Men- schen zum Verkauf angeboten werden, die sich davon – aus welchem Grund auch im- mer – trennen möchten. Dabei kann es sich um neue oder auch um gebrauchte (aber meistens gut erhaltene) Artikel handeln. Die Auswahl ist schon recht groß. Und sollten Sie gerade kein passendes Geschenk finden, dann empfehlen wir ein Geschenk-Gut- schein. Nachhaltigkeit, die sich für alle lohnt.

Soziales Engagement im Bürgermarkt!

Neben dem Verkauf nachhaltiger Ware en- gagiert sich der Bürgermarkt auch im sozia- len Bereich. So kooperiert er mit:

- **Hanel Senioren-Stiftung**, die sich aktiv gegen Altersarmut einsetzt. Sie bietet materielle Soforthilfe, lädt unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ zu Veranstaltungen ein und bietet Unter- stützung bei Behördengängen.
- **Diakonisches Werk** unseres Kirchenkrei- ses, bietet Lebens- und Sozialberatung (u. a. bei Schulden, Schwangerschaft, Kuren etc.)
- **Senioren- und Pflegestützpunkt**, Nie- dersachsen. Ein Angebot durch den Landkreis Cuxhaven für Senioren sowie Pflegebedürftige (Information, Beratung und Begleitung).

Persönliche Beratung kann entweder vom Bürgermarkt vermittelt werden oder findet in dessen Räumlichkeiten (separates Bespre- chungszimmer) statt. Rufen Sie uns gerne an oder sprechen jemanden aus dem Team des Bürgermarktes an.

Ein weiteres soziales Angebot wird es – nach Rücksprache mit dem Samtgemeindebür- germeister für Hemmoor, Jan Tiedemann – im neuen Jahr geben: **Der Stromsparcheck vom Förderwerk Bremerhaven** wird seine Arbeit wieder in unserer Samtgemeinde aufnehmen. Hinsichtlich der Termine im Bürgermarkt achten Sie bitte auf die Ankün- digungen in der Tagespresse oder erfragen diese im Bürgermarkt!

Einladung zum lebendigen Adventskalender!

Auch in diesem Jahr wird der lebendige Ad- ventskalender der Kirchengemeinde Warsta- de im Bürgermarkt einkehren. Und das am 12. Dezember um 18.00 Uhr! Seien Sie ein- geladen zu ein paar besinnlichen Minuten, heißem Getränk und Klönschnack.

Veränderte Öffnungszeiten!

Bislang war am Sonnabend der Bürger- markt von 09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Ab dem nächsten Jahr wird sich diese Zeit um eine Stunde verschieben und zwar von 10.00 bis 13.00 Uhr.

An den Feiertagen haben wir wie folgt ge- öffnet: Am 24. sowie am 31.12. bleibt der Bürgermarkt geschlossen. Zwischen den Feiertagen (27. – 30.12.) haben wir 09.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Das Team vom Bürgermarkt wünscht ge- segnete Festtage sowie ein gesundes und zufriedenes neues Jahr.

Es lohnt sich immer, den Bürgermarkt (Am Zentrum 6 – 8) zu besuchen, am 15. Okto- ber von 09.00 – 14.00 Uhr ganz besonders.



Sanitär &
Heizungsbau

Badboutique

Wohnliches rund ums Bad

Michael Mahler

Stader Str. 36a 21745 Hemmoor
Tel. 04771-29 88 Fax 04771-54 42



www.heizungsbau-mahler.de
info@heizungsba-mahler.de
info@badboutique-mahler.de

direkt an der B73

Ihre Wünsche

Ölzentralheizung, Gasbrennwerttechnik, Solartechnik, Pelletkessel, Holzvergaserkessel oder Wärmepumpen nach dem neuesten Stand der Technik.

Sie können mit einer neuen Heizungsanlage bis zu 50% Energiekosten einsparen. Wir zeigen Ihnen wie!

Fachmännische, optimale, individuelle Ihren Wünschen entsprechende Badgestaltung.

Fachmännisch ausgeführte Klempnerarbeiten aus Kupfer, Edelstahl, Zink und Kunststoff.

Unsere Leistung

Gemeinsame Planung mit Ihnen, individuelle Beratung, qualifiziertes Fachwissen, zuverlässige, fach- und termingerechte Ausführung der Arbeiten und Notdienst.

Für Sie vor Ort:

Autoglas
Nord
Uwe Ollenburg

Stader Straße 17 · 21745 Hemmoor
Mobil 0171 / 89 441 89 · Telefon 0 47 71 / 88 95 874
E-Mail: u-ollenburg@t-online.de
www.autoglas-nord-hemmoor.de

Besuchen Sie uns auf Facebook

**Steinschlagreparatur · Neuverglasung
Glaskratzerbeseitigung · Scheinwerferaufbereitung**



Advent

Lebendiger Adventskalender 2022

Immer um 18:00 Uhr treffen wir uns draußen vor einem anderen Haus zu einer kurzen Auszeit: mal mit Musik, mal mit einer Geschichte, mal mit einer Überraschung – immer mit einem warmen Getränk.

Wir beginnen jeweils um 18:00 Uhr

Bitte beachten Sie mögliche Änderungen, die wir im Internet veröffentlichen:

www.kirchen-im-osteland.de

- Fr. 2.12.** Bröckelbeck,
Bröckelbecker Straße/Ecke Heerweg
- Mo. 5.12.** An der Ehwende 1 (Esselborn)
- Mi. 7.12.** An der Pferdebahn 10 (Fründt)
- Fr. 9.12.** Dorfstraße 24 (Deckert)
- Mo. 12.12.** Am Zentrum 6, (Bürgermarkt)
- Mi. 14.12.** Kirchweg 15 (KV Basbeck)
- Fr. 16.12.** An der Heide 27 (Langbehn)
- Mo. 19.12.** Kirchplatz 12 (Lohrengel)
- Mi. 21.12.** An der Pferdebahn 55,
Kulturdielen (Junge Gemeinde)
- Fr. 23.12.** Dorfstraße 45
(Feuerwehr Westersode)

Osten

Auch in Osten gibt es dieses Jahr wieder einen lebendigen Adventskalender. Nähere Informationen dazu bei den gewohnten Stellen.

Besonders hinweisen möchten wir auf:

14. Dezember: Lebendiger Adventskalender im und ums Gemeindehaus Osten

20. Dezember: Lebendiger Adventskalender in der Kulturmühle mit Gemischtem Chor Osten und Kinderchor.

Adventsgottesdienste

04.12. 2. Advent

11:00 Familiengottesdienst, Pastorin Link-Köhler, Basbeck

11:00 Adventsgottesdienst mit dem Gemischten Chor Osten, Pastor Weskott, Osten

11.12. 3. Advent

09:30 Pastorin Link-Köhler, Basbeck

11:00 Pastorin Link-Köhler, Osten

11:00 Lektor i.A. Sascha Langbehn, Warstade

18.12. 4. Advent

19:00 Regionaler Abendgottesdienst in Osten mit dem mit Shanty-Chor Hemmoor, Pastor Weskott



Gartenservice

Sven von der Geest

Gartenservice
Cuxhavener Straße 76
21745 Hemmoor

Handy: 0172 / 8562455
Haus: 04771 / 889656



BÜTJE
Metallbau • Landtechnik • Gartengeräte

Ihr Rasen in Bestform!

Wir beraten Sie gern.
Martin Bütje - Ackerstraße 7 - 21745 Hemmoor
Tel. 04771 / 686 700

buetje-hemmoor.de



Nowak Meister
haft **auto
reparatur**
Kfz-Meister-Fachbetrieb



Inspektion



HU (mit integrierter AU)
in Zusammenarbeit mit
autorisierten Prüforganisationen



Klimaservice



Motordiagnose



Rad und Reifen



Ersatzwagen

Westersoder Schulstr. 14 · 21745 Hemmoor
Telefon (04771) 6502-0 · E-Mail: info@auto-nowak.de

Seemannsmission Cuxhaven

Spenden für „Weihnachten an Bord!“

Wie schon in den Vorjahren bittet die Cuxhavener Seemannsmission wieder um Unterstützung.

In der Weihnachtszeit sollen wieder alle Seeleute die Cuxhaven anlaufen, beschenkt werden. Verschenkt wird Nützliches für das Leben an Bord und Telefonkarten für einen Anruf bei der Familie.

Im vergangenen Jahr beschenkte die Seemannsmission mit Hilfe von Spenden knapp 900 Seeleute.

Und so funktioniert's: Mit Ihrer Spende kauft die Seemannsmission eine kleine Aufmerksamkeit oder eine Telefonkarte oder und verschenkt diese an einen Seemann.

Sparkasse Cuxhaven

IBAN: DE57 2415 0001 0025 1192 23

BIC: BRLADE21CUX

Stichwort: "Weihnachten an Bord"





Trauerbriefe s/w oder farbig Trauerkarten

Liederzettel  Andachtsblätter 

Festschriften Dankkarten

Gemeindebriefe Hochzeitskarten




druckpartner hemmoor
Grafik | Druck | Werbetechnik
Telefon 04771 - 3616
mail@druckpartner-hemmoor.de

*Den Strom der Trauer
mildert, wer ihn teilt.*

Edward Young



Ein Wunsch in der Adventszeit

Loslassen,
geschehen lassen,
zulassen,
was mir entspricht.

Geduld haben,
nicht drängeln wollen,
vertrauen, dass geschieht,
was mir entspricht.

Innehalten,
still werden,
ruhig sein,
und die Seele wachsen lassen.

Ein Wunsch für das neue Jahr.....

Ich will neu anfangen
Über Bord werfen,
was Leben hemmt,
überwinden,
was Liebe erschwert,
niederreißen,
was uns einengt,
zerstören,
was uns ängstigt,
ja sagen zum Leben,
ganz sein.

Worte von Christine Stockstrom

Die kommenden Termine für das Gesprächscafé für Trauernde:

08. Januar 2023 zwischen 15 bis 17 Uhr im ev. Gemeindehaus Hemmoor-Basbeck, Kirchweg 15
05. Februar 2023 im Hospizbüro, Cuxhavener Str. 5 in Otterndorf
05. März 2023 im ev. Gemeindehaus Hemmoor-Basbeck, Kirchweg 15

Bitte um Anmeldung bei Ilse Tiedemann Tel. 0172 932 47 01 oder 04751 900 190 Hospizbüro

Gesprächscafé Hemmoor

Hospizgruppe Land Hadeln



Unsere Angebote:

Lebens- und
Paarberatung
Kurenberatung
Schwangerenberatung
Schwangerschafts-
konfliktberatung
Sozialberatung –
Hilfe für Alles
Flüchtlings- und
Migrationsberatung
Ambulanter Hospiz- und
Palliativdienst
Schulden- und
Insolvenzberatung

Unsere Standorte:

Geschäftsstelle Cuxhaven

Marienstraße 50,
Tel.: 04721/ 5604-0
E-Mail: dw.cuxland@evlka.de

Geschäftsstelle Cadenberge

Claus-Meyn-Str. 2,
Tel.: 04777/ 8199
E-Mail: dw.land-hadeln@evlka.de

Geschäftsstelle Bad Bederkesa

Mattenburger Str. 30,
Tel.: 04745/ 7834-200
E-Mail:
dw.wesermuende@evlka.de

Außenstellen in:

Beverstedt, Dorum, Stotel und
überall, wo Sie uns brauchen.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns!
Weitere Infos unter: www.diakonie-cuxland.de

Ev.-luth. St. Michaelis- Kirchengemeinde Basbeck

Kirchweg 15, 21745 Hemmoor
Telefon: 0 47 71 - 22 66
Fax: 0 47 71 - 54 51
Mail: KG.Basbeck@evlka.de
kirchengemeinde-basbeck.wir-e.de
oder www.kirchen-im-osteland.de

Büro

dienstags
9.00 Uhr – 11.30 Uhr
Pfarramtssekretärin
Nicole Hoppe

Pfarramt

Pastorin Susanne Link-Köhler
Telefon: 0 47 71 - 22 66
Mail:
susanne.link-koehler@evlka.de

Küster und Friedhof

Jens Meier
Telefon: 0 47 71 - 51 54

Ev.-luth. St.-Petri-Gemeinde Osten

Fährstraße 9, 21756 Osten
Telefon: 047 71 - 2352
Fax: 0 47 71 - 5583
Mail: KG.Petri.Osten@evlka.de
www.petri-osten.wir-e.de

Büro

donnerstags
15.00 Uhr – 17.00 Uhr
Pfarramtssekretärin
Petra Greinke

Pfarramt

Pastor Dr. Markus Weskott
Telefon: 01 60/96 80 80 65
Mail: Markus.Weskott@evlka.de

Küsterin

Birgit Deane
Telefon: 0 47 71 - 64 90 271

Kirchenführungen

Frank Auf dem Felde
Telefon 0 47 71 - 47 13

Organistin

Heidemarie Haak
Telefon 0 47 71 - 41 15

Ev.-luth. Christus- Kirchengemeinde Warstade

Kirchplatz 12, 21745 Hemmoor
Telefon: 0 47 71 - 24 19
Fax: 0 47 71 - 52 73
Mail: KG.Warstade@evlka.de
www.kirchen-im-osteland.de

Büro

dienstags, 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
donnerstags, 9.00–12.00 Uhr
Pfarramtssekretärin: Nicole Hoppe

Pfarramt

Pastor Jan Lohrengel
Telefon: 0 47 71 - 24 19
E-Mail: jan.lohrengel@evlka.de

Küsterei

Claudia Thieß 01 71/98 60 396
Michael Deckert 01 73/92 12 253

Diakon

Diakon Detlev Dormeyer, Kirchweg 15, 21745 Hemmoor
Telefon: 0 47 71 - 60 27 24, E-Mail: detlev.dormeyer@gmx.de

Über Ihre Spenden zur Unterstützung
unserer Gemeindeführer würden wir uns sehr freuen.

Bitte als Stichwort Ihre Kirchengemeinde angeben:

Kirchenamt Elbe-Weser

IBAN: DE06 2925 0000 0110 0114 22

Für die Gemeinden

Bitte informieren Sie sich im Einzelfall im Gemeindebüro, ob und unter welchen Bedingungen Treffen stattfinden können.



Kinderkirche findet in Basbeck statt 10.12. / 14.11. / 11.03.

jeweils 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
nicht in den Ferien
Beate Lunden, 0 47 71/ 32 06

Gitarrenkurs

für Kinder ab 11 Jahren,
Donnerstag, 15.30 – 16.15 Uhr,
im Gemeindehaus Basbeck

Kindergruppe

"Arche Kunterbunt", 7 – 10 Jahre
Montags, 15 – 16.30 Uhr im
Jugendraum Basbeck
Leitung: Bea Rühle, Phillip Damis

Jugendgruppe

ab 15 Jahren: Dienstags 18.30 – 20.00 Uhr im
Jugendraum Basbeck

Gitarrengruppe: Donnerstags 15.30 Uhr im
Gemeindehaus Basbeck

Basbeck

Frauenkreis

In der Regel letzter Montag im
Monat
19.12., 30.01., 27.02.

Ökumenischer Chor

Dienstags 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Basbeck

Hausaufgabenhilfe

montags, 15.00 Uhr - 16.30 Uhr
Anfragen in der Schule!

Osten

Geburtstagsnachmittag

auf Einladung und mit Anmeldung
Kontakt: Kirchenbüro
Telefon: 0 47 71-23 52
E-Mail: KG.Petri.Osten@evlka.de

Posaunenchor

montags, 14-tägig um 19.00 Uhr
und nach Absprache
Telefon: 0 47 71 - 68 80 83

Näh-Treff

1x monatlich,
montags um 15.00 Uhr
nach Absprache
Info bei Birgit Rühle
Telefon: 04771 - 888930

Bücherecke

im Gemeindehaus
nach Absprache
Kontakt: Claudia Kammann
Telefon 0 28 44-30 83 599

Ostener Kinderchor

dienstags 16.30-17.30 Uhr

Warstade

Frauenkreis für ältere Frauen

am 1. Freitag im Monat um 15 Uhr im
Gemeindehaus Warstade
nächste Termine: 6.1.23, 3.2.23,
3.3.23

Frauengruppe für jüngere Frauen

am 3. Mittwoch im Monat
um 19:30 Uhr
im Gemeindehaus Warstade
-bitte im Gemeindebüro nachfragen-

Krabbelgruppe

alle 14 Tage, im Gemeindehaus Warstade
bitte im Gemeindebüro nachfragen

Gospelchor

donnerstags, 19:45 Uhr
im Gemeindehaus Basbeck
-bitte im Gemeindebüro nachfragen-

Abendgebet nach Taizé

13.1.23, 10.2.23, 10.3.23
Beginn jeweils 19:00 Uhr
im Gemeindehaus

Für alle Gruppen und Termine gilt: bitte
informieren Sie sich in der Presse oder im
Pfarramt über den aktuellen Stand.



Wir sind da. Immer.

TelefonSeelsorge kostenlos anrufen:
ev. 0800-1110111 kath. 0800-1110222

Fleischerei C. Guthahn



Inh. Detlef Brandt

Fährstr. 24, 21756 Osten
Telefon (04771) 2505, Fax 8602



**Frische und Qualität
aus eigener Schlachtung**



Unsere Leistungen:

Kurzzeitpflege,
Verhinderungspflege,
Urlaubspflege,
Probewohnen,
stationäre Pflege ...

Horst Stelling

Tel. (04776) 230 oder (0172) 4202699

Kranenweide 1, 21756 Osten

www.laendliches-senioren-pflegeheim-osten.de

... und das alles mit einem Team hochqualifizierter, engagierter,
langjähriger Mitarbeiter in angenehmer und familiärer Atmosphäre.

Besuchen Sie uns, hier erhalten Sie die komplette Beratung rund um die Pflege.

Freud und Leid

Getauft wurden :

Basbeck	Osten	Warstade
Lena Böhm Nelo Grafelmann Kian Brauer (in Warstade)	Elisa Sieb	Pauline Lotta Abel Amira Sierk Jette Hertel Emil Dohrmann Tijana-Josephine Freudenberg Neo Gabriel Kolbrink Kian Brauer Laura Kemna Ben Kühlke

Getraut wurden :

Basbeck	Osten	Warstade
	Malte und Vanessa Steen, geb. Borchardt Olaf und Maren Hagedorn, geb. von der Fecht Torben und Jana Köster, geb. Rathjens Fabia und Michael Rathjens, geb. Bajema	Lars und Annika Arndt, geb. Fehring Andreas und Lydia Brauer, geb. Wannhoff

Kirchlich beerdigt wurden :

Basbeck	Osten	Warstade
Auguste „Uschi“ Thiemann (in Warstade) Wilhelm Theodor Fick Elfriede Röpkes Heinrich Dankers Heinz Elfers Peter Schüler Herta Entenmann Helmut Baxmeier Sigrun Mahler (im Ruheforst) Martha Kruse Gisela Poldner Klaus Karkmann	Wilfried von der Fecht Magdalene Früchtenicht Lilli Tamm Irmgard Matthies	Hans-Joachim Feldhusen Auguste „Uschi“ Thiemann Ella Schütt Hartmut Gerdts Erika Witt Werner Schütt Lisa Krack (in Varel) Anneliese Pilgrim Emma „Emmy“ Umstadt

Gottesdienste Dezember 2022 – März 2023

Basbeck

Osten

Warstade

04.12. 2. Advent	11:00	Familiengottesdienst Pastorin Link-Köhler	11:00	Pastor Weskott mit Gemischtem Chor Osten		
11.12. 3. Advent	09:30	Pastorin Link-Köhler	11:00	Pastorin Link-Köhler	11:00	Lektor i.A. Langbehn
18.12. 4. Advent	19:00 Regionaler Abendgottesdienst Pastor Weskott in Osten mit Shanty-Chor Hemmoor					
	14:30	Kinderkrippenspiel mit Anke Wegner und Pastorin Link-Köhler			10:00	Krabbelgottesdienst Lektor Langbehn
24.12. Heiligabend	15:30	Krippenspiel Vorkonfirmanden und Pastorin Link-Köhle	17:00	Krippenspiel Vorkon- firmanden und Pastor Weskott	17:00	Krippenspiel Vorkonfirmanden und Pastor Lohrengel
	17:00	Christvesper Pastorin Link-Köhler	23:00	Christnacht Pastor Weskott	23:00	Christnacht Pastor Lohrengel
25.12. Christfest I	10:00	Festgottesdienst Pastorin Link-Köhler	10:00	Festgottesdienst in Hüll im DGH mit Posaunen- chor, Pastor Weskott		
26.12. Christfest II	11:00 Regionalgottesdienst mit „Ebbe&Flut“ in Warstade Pastorin Link-Köhler, Pastor Lohrengel, Pastor Seydell					
31.12. Altjahrsabend	17:00	Pastor Weskott	19:00	Pastor Weskott	17:00	Pastor Lohrengel
08.01.	09:30	Pastorin Link-Köhler	11:00	Pastorin Link-Köhler	11:00	Pastor Lohrengel
15.01.	11:00	Pastorin Link-Köhler			09:30	Pastor Lohrengel
22.01.	11:00	Pastor Junge	09:30	Pastor Junge	09:30	Pastorin Manow
29.01.	19:00 Regionalgottesdienst in Osten – Pastor Weskott					
05.02.	09:30	Pastor Weskott	11:00	Pastor Weskott	11:00	Pastorin Manow
12.02.	09:30	Pastorin Link-Köhler			11:00	Pastor Lohrengel
19.02.	11:00	Pastorin Link-Köhler	09:30	Pastorin Link-Köhler	09:30	Pastorin Kleingeist
26.02.	19:00 Regionalgottesdienst in Basbeck – Pastorin Link-Köhler					
05.03.	09:30	Pastor Weskott	11:00	Pastor Weskott	11:00	Pastorin Friedrichs
12.03.	09:30	Pastorin Link-Köhler	11:00	Pastor Weskott	11:00	Pastor Lohrengel
19.03.	11:00	Lektor Langbehn			09:30	Lektor Langbehn
26.03.	19:00 Regionalgottesdienst in Warstade Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, Diakon Dormeyer					

* Beachten Sie bitte die kirchlichen Nachrichten in der Tagespresse. Änderungen möglich!

**PRAY IN
TAIZÉ STYLE**

**13.1., 10.2., 10.3., 19:00 Uhr
Abendgebet nach Taizé in Warstade**